

Das Institut für Medien, Gesellschaft und Kommunikation lädt ein zum

## **Gastvortrag**

von **Jun.-Prof. Dr. Sandra Hofhues (Köln)**

am Donnerstag, den 05.12.2019, 15:30 s.t.

Ort: HS 7, Innrain 52

### **15 Sekunden Bildung.**

#### **Mediale Kleinstformate zwischen Lernen und (Medien-)Bildung**

Im Beitrag „15 Sekunden Bildung“ stehen komprimierte mediale Formen im Mittelpunkt, etwa DIY-Videos auf YouTube, 15 Sekünder auf TicToc oder Lehr-Lernmaterialien, die als frei zugängliche OER distribuiert werden. Mit Blick auf die genannten Beispiele wird zuerst herausgearbeitet, welche Bedeutung gegenwärtig mediale Kleinstformate zwischen Lernen und (Medien-)Bildung haben. Danach wird die (Un-)Möglichkeit komprimierten Lernens und Bildung diskutiert. Der Beitrag schließt mit offenen Fragen zur von Knoblauch (2017) festgestellten ‚ökonomischen Validierung‘, die im Kontext von Lernen und (Medien-)Bildung auf mediale Kleinstformate übertragen werden kann.

#### ***Kurzvita***

Jun.-Prof. Dr. Sandra Hofhues ist Professorin für Mediendidaktik/Medienpädagogik im Department Erziehungs- und Sozialwissenschaften der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Allgemeine Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte sind: Mediendidaktische Forschung zwischen Allgemeiner Didaktik, Fachdidaktik(en) und Medienpädagogik, (Hoch-)Schul- und Organisationsforschung, Erziehungswissenschaftliche Medienforschung zwischen Medienkompetenz und Medienbildung. Weitere Informationen unter: [www.sandrahofhues.de](http://www.sandrahofhues.de).

#### ***Literaturhinweis***

Knoblauch, Hubert (2017). *Die kommunikative Konstruktion der Wirklichkeit*. Wiesbaden: Springer VS.